

1 Zweck

Dieses Dokument beschreibt die Unterschiede zwischen der neuen Software-Version **MagIC Net 2.4** und der Vorgänger-Version **MagIC Net 2.3**.

2 Neue Features

Neue Geräte

- **Combustion Module**
- **MMS 5000 (Autosampler)**
- **920.0010 Absorber Module**

Neue Geräte-Firmware

Neue Firmware-Version 5.850.0111 für 850 Professional IC, 881 Compact IC pro, 882 Compact IC plus, 883 Basic IC plus, 886 Professional Thermostat / Reactor und 896 Professional Detector.

Programmteil Methode

- Zeitprogramm-Befehl **Verbrennen**. Der Befehl verbrennt feste und flüssige Proben und erlaubt die Synchronisation mit Unterprogrammen.
- Zeitprogramm-Befehl **Dosino-Gradient**. Der Befehl ermöglicht es einen Dosino-Gradienten zu programmieren.
- Zeitprogramm-Befehl **Neue Zeile einfügen**. Mit diesem Befehl kann z. B. nach jeder 10. Injektion ein Checkstandard gemessen werden. Damit ist eine EPA-Norm erfüllt.

Programmteil Datenbank

- Als Warn- und Eingreifgrenzen auf den Kontrollkarten kann ausser **Fixwert** auch **Mittelwert \pm Standardabweichung**, **Mittelwert \pm 2xStandardabweichung** und **Mittelwert \pm 3xStandardabweichung** ausgewählt werden.

3 Verbesserungen

Programmteil Methode

- Im Dialogfenster **Resultat definieren** kann die Einheit $\mu\text{S}/\text{cm}\cdot\text{min}$ ausgewählt werden.

- In der japanischen und europäischen Pharmacopöe wird der Peakparameter **Asymmetrie**, und in der japanischen Pharmacopöe der Parameter **Trennstufenzahl** mit einer neuen Formel berechnet.
- Im Formeleditor werden die Zeitprogramm-Variablen in aufsteigender Reihenfolge sortiert.

4 Behobene Fehler und Probleme

Programmteil Arbeitsplatz

- Wurden während einer laufenden Bestimmung die Auswerteparameter geöffnet und eine Komponente gelöscht, trat ein Ausnahmefehler auf.

Programmteil Konfiguration

- Am 886 Professional Thermostat / Reactor angeschlossene MSB-Geräte (Dosino, Rührer und Remote Box), wurden auf der Registerkarte **Anschlüsse** im Dialogfenster **Eigenschaften** nicht angezeigt.
- Die Teilinitialisierung von Dosiereinheiten war unter bestimmten Umständen fehlerhaft.

Programmteil Methode

- Es konnten nur neun statt zehn Einzelanweisungen, die der Befehl **Transfer** an ein RS-232-Gerät sendet, in die Tabelle eingetragen werden.
- Beim Ausführen des Befehls **Transfer** blieb eine Methode gelegentlich stehen.
- Beim Befehl **Transfer** wurden in seltenen Fällen die Common Variablen nicht übernommen.
- Am 886 Professional Thermostat / Reactor angeschlossene MSB-Geräte (Dosino, Rührer und Remote Box), konnten nicht zugeordnet werden.
- Wurden beim Umbenennen einer Analyse nur Gross- oder Kleinbuchstaben geändert und mit **[OK]** bestätigt, erschienen im Dropdown-Listefeld des Unterfensters **Auswertung** beide Namen, der alte und der neue.
- Dreistellige Nummern von Zeitprogramm-befehlen in der Tabelle des Zeitprogramms wurden im Methodenreport unvollständig angezeigt.
- Beim 883 Basic IC plus konnte kein Flussgradient gefahren werden.
- Wurde beim amperometrischen Detektor im DC-Modus gleichzeitig **Bereich = auto** und **Dämpfung = ein** gewählt, konnte es bei Messungen zu Artefakten im Chromatogramm kommen. Die Kombination **Bereich = auto** und **Dämpfung = ein** ist nicht mehr möglich.

Programmteil Datenbank

- Eine manuelle Skalierung der y-Achse auf der Registerkarte **Grafikparameter** im Dialogfenster **Kontrollkarte - Resultateigenschaften**, wurde nicht übernommen.
- Beim Zoomen von Spektren kam es vereinzelt zu Ausnahmefehlern, wenn bei den Grafikeigenschaften für **Skalierung** der Wert **Relativ** und bei **Standardansicht** die Option **Bereich** ausgewählt, und fixe Werte eingegeben wurden.

Programmteil Manuelle Bedienung

- Beim Arbeiten mit dem 889 IC Sample Center konnte in seltenen Fällen beim Ablauf einer Methode bzw. bei der manuellen Bedienung ein Ausnahmefehler auftreten.

Service-Funktionen

- Bei den Service-Funktionen des 886 Professional Thermostat / Reactor fehlte im Dialogfenster **Säulen** die Schaltfläche **SCAN**.

5 Compliance

Die aktuelle Software-Version enthält keine Änderungen, welche die Konformität von **MagIC Net** in Bezug auf 21 CFR Part 11 und GAMP beeinflussen.

Herisau, 31. Mai, 2012



D. Strohm
Direktor, Leiter F&E



U. Kürsteiner
Leiter Qualitätssicherung